

Weihnachten und andere Festtage

und was alles dabei schiefgeht...

Von chatterbox

Kapitel 7: Osterfeuer 1

So, ein neue kapitel, ich hoffe es gefällt euch...

Osterfeuer

„Das wird total toll!“, rief Yachiru vergnügt und begutachtete den großen Holzhaufen im Garten des Kuchikianwesens.

„Sind sie sich sicher, dass Kuchiki-taichou dies erlauben wiird, Frau Präsidentin?“, warf Nanao zweifelnd ein und schob ihre Brille hoch; auf was für Ideen die Vorsitzende der Shinigami-Frauenvereinigung kommen musste: Osterfeuer, und das direkt im Garten des humorlostesten Taichous der Gotei 13.

„Ich glaube das reicht!“, meinte Soi Fon, die mit einem weiteren Arm voll Holz ankam. „Nie und nimmer, wir wollen doch ein ganz großes Feuer!“ protestierte Yachiru, „Hol mehr Holz!“

Nach und nach wuchs der Holzhaufen immer weiter, bis selbst Isane mit Mühe zu der Spitze kam, um ihr Holz abzuladen; dann endlich beschloss Yachiru, dass es genung sei.

„Jetzt müssen wir es nur noch anzünden, mach du das“, meinte sie und wies auf Nemu.

Zehn Sekunden später gab es eine Explosion, der Holzhaufen schrumpfte etwas, begann jedoch zu brennen.

„Toll, wo sind die Marshmallows?“, fragte Yachiru.

„Aber Frau Präsidentin, über diesem Feuer kann man keine Marshmallows grillen.“

„Und wieso nicht?“

„Es ist zu groß, sie könnten die Marshmallows nicht mal übers Feuer halten, um sie zu rösten!“

Zu Nanaos Überraschung hatte Yachiru schon bald ein Opfer gefunden und trohnte zufrieden auf Soi Fons Schultern.

„Also, wo sind die Marshmallows?“

Nanao reichte ihr seufzend eine Packung und blickte dann ihren Versuchen zu; zusammen waren beide jedoch kaum größer als sie selbst, sodass mit einer absoluten Mehrheit Marshmallows in Flammen aufgingen und trotzdem von Yachiru verspeist wurden.

„Wer will Sake?“, rief Rangiku und kam mit zwei Kisten voll in den Garten.

„Wir trinken hier keinen Alkohol!“, protestierte Nanao, wurde jedoch einfach

überhört, indem jeder von Rangiku einen Becher voll des hochprozentigen Getränks bekam.

„Was macht ihr hier?“, fragte jemand.

„Yoruichi-sama!“, jubelte Soi Fon und stürzte zu ihrer früheren Kommandantin, wobei Yachiru von ihren Schultern fiel „Wir machen ein Osterfeuer, leisten sie uns doch Gesellschaft!“

„Aha; wenn das Byakuya erfährt, könnt ihr euch freuen, zum Glück ist er zur Zeit noch auf einer Mission...“, trotzdem setzte sie sich zu Soi Fons Freude.

Zweiter Teil folgt noch...